

PRESSEMITTEILUNG

Mitsubishi Electric als Gold Sponsor bei der ersten „Green Hospitality Conference“:

Nachhaltige Ideen für Hotels

- **Green Hospitality Conference – Premiere auf der Internorga**
- **Mitsubishi Electric als Partner des EnOptl-Forschungsprojekt**
- **Ideen, wie Hotels grüner werden können**

Ratingen, 19. Februar 2026 – Vom 13. bis zum 17. März 2026 wird Hamburg zum Treffpunkt der Gastronomie- und Hotellerie Branche: Grund ist die Internorga, die als führende internationale Leitmesse für Hospitality und Foodservice die neuesten Trends, Technologien und Innovationen auf dem Messegelände Hamburg präsentiert. Im Rahmen dieser Veranstaltung findet erstmals die Green Hospitality Conference statt, die von Peter Joehnk und Dominik Tanner von der ID-Developers GmbH initiiert wurde und Aufklärung in Sachen Nachhaltigkeit im Hotelbereich betreiben möchte. Teil der umfassenden Konferenz-Agenda ist auch das EnOptl-Forschungsprojekt, das vom August-Wilhelm Scheer Institut ins Leben gerufen wurde und an dem Mitsubishi Electric beteiligt ist.

Jahr für Jahr zieht die Internorga nationale und internationale Aussteller nach Hamburg. In diesem Jahr ist die Hotellerie- und Gastronomiebranche vom 13. bis 17.03.2026 in der pulsierenden Metropole zu Gast, um sich auszutauschen, neue Trends zu setzen und Ideen für sich mitzunehmen. Dabei erwartet Besucher und Aussteller gleich am 14.03.2026 in der Halle A4 eine spannende Premiere: Zum ersten Mal findet im Rahmen der Messe die „Green Hospitality Conference“ statt, die von Peter Joehnk und Dominik Tanner entwickelt wurde. Dabei handelt es sich um die erste europäische Fachkonferenz für nachhaltige Planung, Bau, Betrieb und Recycling von Hotels. Ziel des Events ist es, Best Practices, Innovationen und konkrete Umsetzungen sichtbar zu machen und Entscheider, Architekten, Betreiber sowie Hersteller zu vernetzen. Verschiedene Fachvorträge, Key Notes und Panels geben unter anderem Einblick in Zertifikate, Kreislaufstrategien, grüne Wertschöpfung und innovative Gebäudetechnologie.

Ebenfalls vertreten ist das interdisziplinäre und gemeinnützige August-Wilhelm Scheer Institut, das sein Forschungsprojekt EnOptI (Energieoptimierung in Gebäuden durch intelligente Visualisierung) im Rahmen einer Paneldiskussion zum Thema machen wird. Ziel des Projekts ist es, die Nachhaltigkeit von Gebäuden zu steigern, indem der Primärenergieeinsatz reduziert und zugleich die Energieeffizienz und Flexibilität gesteigert wird. Da Klima-, Wäschereitechnik und Küche allein 20 % des Energieverbrauchs in einem Hotel ausmachen, stehen sie im Fokus des Forschungsprojekts.

Als einer der assoziierten Projektpartner steuert Mitsubishi Electric Wissen und Lösungen rund um die Klima- und Wärmepumpentechnik bei und wird als Gold Sponsor gemeinsam mit weiteren Partnern des Forschungsprojekts bei der Green Hospitality Conference in Hamburg mit einem Informationsstand vertreten sein. „Das Konzept der Green Hospitality Conference bietet eine großartige Möglichkeit, das Thema Nachhaltigkeit im Hotelbereich weiter voranzutreiben. Wir sind stolz, dass wir als Partner des EnOptI-Forschungsprojekts einen wichtigen Teil dazu beitragen können und freuen uns sehr auf anregende Gespräche und einen konstruktiven Austausch mit bekannten und neuen Kontakten“, erklärt Dror Peled, Deputy Division Manager bei Mitsubishi Electric Living Environment Systems.

Mit der Eintrittskarte zur Internorga können die Messebesucher automatisch auch bei der Green Hospitality Conference dabei sein. Die Veranstaltung ist auf 300 Teilnehmer ausgelegt.

Hierzu stehen im [Mitsubishi Electric Webportal](#) und unter www.green-hospitality.com die ausführlichen Details bereit.

Weitere Informationen gibt Mitsubishi Electric Europe B.V., Mitsubishi-Electric-Platz 1, 40882 Ratingen, E-Mail: les@meg.mee.com, Tel.: 02102 486-0.

Über Mitsubishi Electric

Mit mehr als 100 Jahren Erfahrung in der Bereitstellung zuverlässiger und qualitativ hochwertiger Produkte ist Mitsubishi Electric ein weltweit anerkannter Marktführer in der Herstellung, dem Marketing und dem Vertrieb von elektrischen und elektronischen Geräten für die Informationsverarbeitung und Kommunikation, Weltraumentwicklung und Satellitenkommunikation, Unterhaltungselektronik, Industrietechnologie, Energie, Mobilitäts- und Gebäudetechnologie sowie Heiz-, Kälte- und Klimatechnologie. In Anlehnung an „Changes for the Better“ ist Mitsubishi Electric bestrebt, die Gesellschaft mit Technologie zu bereichern. Das Unternehmen erzielte zum Ende des Geschäftsjahres am 31.03.2025 einen konsolidierten Umsatz von 36,8 Milliarden US-Dollar*. In über 30 Ländern sind Vertriebsbüros, Forschungsunternehmen und Entwicklungszentren sowie Fertigungsstätten zu finden. Seit 1978 ist Mitsubishi Electric in Deutschland als Niederlassung der Mitsubishi Electric Europe vertreten. Mitsubishi Electric Europe ist eine hundertprozentige Tochter der Mitsubishi Electric Corporation in Tokio.

**Umrechnungskurs 150 Yen = 1 US-Dollar, Stand 31.03.2025 (Quelle: Tokioter Devisenbörse)*

Weitere Informationen:

<http://www.MitsubishiElectric.de>

<https://www.mitsubishi-les.com>

Kontakt

Mitsubishi Electric Europe B.V.
Katja de Schmidt
Mitsubishi-Electric-Platz 1
40882 Ratingen

Telefon: 02102 486-1800
Mobil: 0172 167 73 48
E-Mail: Katja.de.Schmidt@meg.mee.com

Bildmaterial



MitsubishiElectric_Presseinformation_ReferenzB&B.JPG

Mit gutem Beispiel voran: Wie der Umstieg auf nachhaltige Anlagentechnik in der Hotellerie Branche funktionieren kann, zeigt das B&B Hotel in Kehl. Seit Dezember 2022 ist hier die QAHV Heißwasser-Wärmepumpe von Mitsubishi Electric im Einsatz, die auch bei niedrigen Außentemperaturen mit einem äußerst zuverlässigen Betrieb und hoher Effizienz überzeugt.



MitsubishiElectric_Presseinformation_ReferenzB&B_Produkte.JPG

Auf dem Dach des B&B Hotels in Kehl befindet sich neben der QAHV Heißwasserwärmepumpen-Kaskade von Mitsubishi Electric auch eine Photovoltaikanlage, die einen großen Teil des Strombedarfs deckt.



MitsubishiElectric_Presseinformation_ReferenzB&B_Decke.JPG

Kühlen und Heizen in einem: Unauffällig in die Zwischendecke integriert sorgen die Deckenkassetten von Mitsubishi Electric effizient für ein durchweg angenehmes Raumklima.



MitsubishiElectric_Presseinformation_ReferenzB&B_QAHV.JPG

Die dreier QAHV Heißwasserwärmepumpen-Kaskade stellt auf Basis des natürlichen Kältemittels CO₂ eine ebenso nachhaltige wie komfortable Trinkwarmwasserversorgung bei hohem Bedarf sicher.

Abbildungen: Mitsubishi Electric
Datum: 19.02.2026